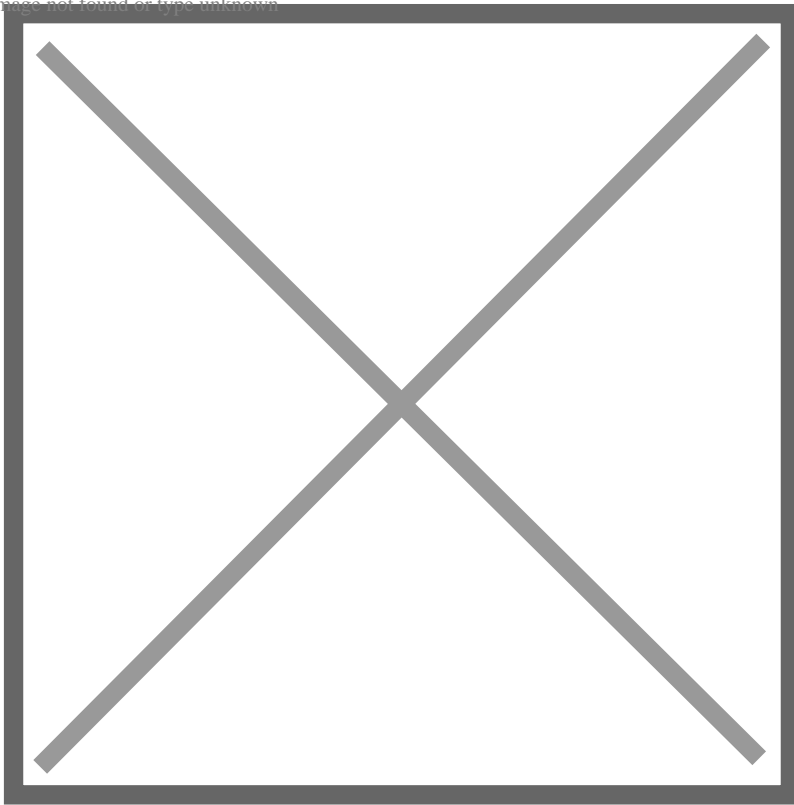




BÖKLUNDER SPORTSCHÜTZEN

Relegationsplatz zur 2. Bundesliga Luftpistole gesichert

Image not found or type unknown



Zum Abschluss der Verbandsliga Luftpistole des Norddeutschen Schützenbundes begrüßten die Böklunder Sportschützen zu Hause die erste Mannschaft der Segeberger Bürgerschützen. Es musste ein Sieg her, um den 2. Platz in der Verbandsliga zu sichern und damit das Ticket nach Hannover zur Relegation zur 2. Bundesliga am 26.02 zu buchen. Mit dem Heimvorteil im Gepäck ging es dann in die Partie gegen gut aufgestellte Segeberger. Auf Platz 1 stand wieder Marc Bock, der seine Leistung der letzten

Alle Stamm- und Ersatzschützen der Verbandsliga:
h.v.l. Ernst-Otto Adam, Marc Bock, Nico Holmer, Axel Holmer
v.v.l. Kristin Petersen, Silke Holmer, Markus Behmer

Spiele anfangs nicht abrufen konnte. Erst in den letzten beiden Serien, die er mit 94 und 96 abschloss, gewann Marc Bock sein Spiel mit 367:352 Ringen gegen Jörg Bandelin. Wieder auf Platz 2 spielte Kristin Petersen gegen Claus Taube in einem ausgeglichenem Wettkampf. Kristin Petersen konnte aber an ihre Leistungen der letzten Spiele anknüpfen und schloss die 4. Serie mit einer 95 ab. So gewann sie ihr Spiel mit 363:352 Ringen. Auf Platz 3 konnte Axel Holmer seine Formkrise etwas hinter sich lassen und führte im gesamten Wettkampf vor Susanne Stührwohldt. Am

ende stand ein klarer Vorsprung von 366:353 Ringen. An Position 4 musste sich Ernst-Otto Adam gegen eine stark aufspielende Sandra Kolde geschlagen geben. Nach einer etwas schwachen 85 in der ersten Serie, reichten die guten 90 in den 3 folgenden Serien nicht mehr aus, um den Abstand aufzuholen. Ausschlag geben war dabei die 2. Serie der Segebergerin Sandra Kolde, die sie mit 94 abschloss und so einen guten Vorsprung herausholte den sie bis zum Schluss behielt und Ernst-Otto Adam mit 355:361 Ringen bezwang.

Auf der 5. Position standen sich Markus Behmer und Ralph Nolte gegenüber. Den Heimvorteil am besten ausnutzend schoss Markus Behmer in der ersten Serie eine 93 und erarbeitete sich so einen Vorsprung den er bis zum Schluss nicht mehr abgab. Auch deshalb, weil er konstant auf 9er Schnitt bleiben konnte und Ralph Nolte in der letzten Serie mit 84 etwas eingebrochen ist. So stand es nach 40 Schuss 359:352 für Markus Behmer.

Mit einem klaren 8:2 Sieg und einem deutlichen 1810:1770 Vorsprung holten sich die Böklunder Sportschützen den nötigen Sieg, um den Relegationsplatz 2 die Relegation zur 2. Bundesliga Luftpistole Nord sicher zu haben. Auch einen Sieg des VfB Schuby gegen die Lübecker Sportschützen konnte jetzt daran nichts mehr ändern. So mussten die Zielsetzungen am Ende etwas korrigiert werden. Wollte man am Anfang der Saison nur nicht absteigen ist rückblickend zu sagen, das es eine grandiose Saison geworden ist, in der man nie schlechter als Platz 3 war und nur gegen die Eutiner Sportschützen, die wieder mit 7 Siegen den ersten Platz belegen, verlor.

Nun schaut man auf den 26.02, wo es in das Landesleistungszentrum des Niedersächsischen Sportschützenverbands nach Hannover zur den Aufstiegswettkämpfen in die 2. Bundesliga Luftpistole Nord geht. Dort treten die Böklunder Schützen gegen 8 weitere Mannschaften aus dem Norddeutschen Raum an. Aufsteigen werden dann die beiden Mannschaften mit den besten Gesamtergebnis.